

AudionET

MAP

Multi Channel Audio/Video Pre - Amplifier

Bedienungsanleitung

V1.1

Inbetriebnahme

Bitte stellen Sie Ihren Audionet MAP an einer möglichst gut belüfteten Stelle auf, so daß die entstehende Wärme ungehindert entweichen kann.

Die Netzanschlußbuchse 23^{*)} des MAP befindet sich auf der Geräterückseite. Zum Anschluß an das Stromnetz sollten Sie das mitgelieferte Netzkabel benutzen. Sollte ein anderes Kabel verwendet werden, achten Sie bitte darauf, daß es den Sicherheitsnormen Ihres Landes entspricht.

ZUR BEACHTUNG:

Die elektrischen Spezifikationen auf der Geräterückseite müssen den Spezifikationen Ihrer Stromversorgung entsprechen.

Der Netzschalter auf der Rückseite muß ausgeschaltet sein. Der MAP ist ein Class I-Gerät und muß geerdet sein. Stellen Sie eine einwandfreie Erdanbindung sicher. Die Phase/heißer Leiter ist an der Rückseite markiert ('Phase') 23.

Der MAP ist ein Stand By-Gerät. Bitte betätigen Sie den Netzschalter 23 auf der Rückseite, um den MAP in den Stand By-Zustand zu schalten. Das Display zeigt nach kurzer Zeit 'Audionet'.

Der MAP ist lediglich bei längerer Abwesenheit - etwa Urlaub - oder wenn massive Störungen des Stromnetzes zu erwarten sind, vom Netz abzuschalten. Um das Gerät netzseitig abzuschalten, ist wiederum der Netzschalter auf der Rückseite zu betätigen. Das Display erlischt.

ZUR BEACHTUNG:

Wenn der MAP vom Stromnetz abgeschaltet wird, sind zuvor sämtliche mit den Ausgängen des MAP verbundenen Geräte ebenfalls auszuschalten und zu entladen.

*) vgl. Nummer auf Seite 'Überblick der Anschlüsse'

Zusätzliche Erdanbindung

Optional ist eine Leitung als zusätzliche Erdanbindung 21 für den MAP erhältlich. Diese befestigen Sie bitte mit der goldenen Schraubbuchse an der Rückseite des MAP und stecken den Stecker (ohne Stifte) in die Netzsteckdose neben die Netzanschlußleitung des MAP.

Es wird somit eine zusätzliche Erdanbindung geschaffen, welche das Klangbild luftiger und differenzierter erscheinen läßt.

Wir empfehlen den Anschluß der zusätzlichen Erdanbindung!

Audionet Link

In Verbindung mit anderen Audionet-Geräten wie AMP I, AMP II, AMP II MAX, AMP III, AMP IV etc mit Ihrem MAP kann das gesamte System ein- und ausgeschaltet werden. Bitte verbinden Sie hierzu den Audionet-Link-Anschluß **20** des MAP mit einem Toslink Glasfaserkabel mit den Link-Anschlüssen der weiteren Audionet Geräte. Für weitere Informationen konsultieren Sie bitte die Anleitungen der anderen Geräte.

Polung des Netzsteckers

Die Polung des Netzkabels sollte aus klanglichen Gründen so erfolgen, daß die Phase der Netzsteckdose mit dem mit 'Phase' gekennzeichneten Pol der Netzkabelbuchse am Gerät übereinstimmt. Ihr Audionet MAP zeigt eine unkorrekte Polung nach dem Start durch den Schriftzug 'Attention: Mains Phase incorrect!' an. In diesem Fall schalten Sie bitte Ihr Gerät aus und drehen den Netzstecker herum.

Anschluß der externen Netzteils EPS

Schließen Sie das optional erhältliche externe Netzteil EPS mittels des mitgelieferten Kabels an die entsprechende Buchse **22** auf der Geräterückseite des MAP an. Verbinden Sie **beide (!)** Geräte (MAP **und** EPS) mit dem Stromnetz. Schalten Sie **zuerst** das EPS, dann den MAP ein. Der MAP befindet sich nun im Stand By-Modus.

Um beide Geräte vom Netz abzuschalten, betätigen Sie **zuerst** den Netzschalter des MAP, dann den Netzschalter des EPS. Sollte sich der MAP im Betriebszustand befinden, bringen Sie ihn vor Trennung vom Netz in den Stand By-Modus durch drücken der POWER-Taste am Gerät (oder per Fernbedienung).

Audio/Video-Verbindungen

Analog-Eingänge (Analog Inputs):

Schließen Sie 2-Kanal Analog-Quellen an einen der 6 Analog-Eingänge **16** an. Falls Sie ein Aufnahmegerät verwenden, dann verbinden Sie es mit dem Eingang IN5 **15**. Das Signal dieses Eingangs wird nicht am 'Rec Out'-Ausgang **17** ausgegeben, um Rückkopplungsschleifen zu vermeiden. Für den Analog-Eingang IN 2 ist die Dolby* Pro Logic II Dekodierung werksseitig voreingestellt (dies kann im Setup geändert werden!). Verbinden Sie daher die analogen 2-Kanal-Ausgänge von DVD-Player, LaserDisc-Player, Videorecorder oder anderen Analog-Quellen, die Dolby Surround kodiertes Material abspielen, mit IN 2.

Falls Sie das optionale Phonomodul erworben haben, schließen Sie ihr MM- oder MC-System an die Buchsen von IN 6 **14** an und verbinden Sie das Chassis des Plattenspielers mit der Schraube 'GND' **13**. Das Phonomodul bietet eine unabhängige Einstellmöglichkeit der Parameter Verstärkung, Eingangskapazität und Eingangswiderstand, so daß eine optimale Anpassung aller auf dem Markt befindlichen Systeme möglich ist. Im Detail entnehmen Sie die Einstellung bitte der beiliegenden Anleitung 'Phonomodul'.

Digital-Eingänge (Digital In):

Schließen Sie digitale Quellen an die Digital-Eingänge 1 bis 5 **10** an. Werksseitig voreingestellt für Mehrkanaldekodierung sind die Eingänge 2,3 und 5. Die Eingänge 1 und 4 sind voreingestellt für 2-Kanal PCM Signale (alle Voreinstellungen können im 'Setup'-Menü geändert werden!). Sollte die optionale RF-Demodulator-Karte installiert sein, verbinden Sie den 'RF AC-3'-Ausgang des LaserDisc-Players mit Digital-Eingang 4 **9**.

Hinweis: Vergessen Sie nicht, im 'Set Options'-Menü die Option 'Set RF-Demod.' auf 'available' zu stellen und den blauen Jumper auf der Eingangsplatine abzuziehen!

Externer 8-Kanal Analog-Eingang (Analog 8 Channel Inputs):

Verbinden Sie analoge Mehrkanal-Quellen (externer Dekoder, DVD-Player mit integriertem Dekoder, SACD-Player etc.) mit dem 8-Kanal Analog-Eingang **11** des MAP. Alternativ können Sie diesen Eingang auch für die MultiRoom-Betriebsart verwenden (siehe Abschnitt 'MultiRoom-Betriebsart').

Analog-Ausgänge (Analog Outputs):

Die Ausgänge der Front L/R Kanäle **19** (Cinch und XLR) sind mit 'Main Line out' bzw. Main Right/Main Left gekennzeichnet und befinden sich im unteren linken Teil der Rückseite. Alle anderen Analog-Ausgänge **12** finden sich in der mit 'Analog Outputs' bezeichneten Sektion in der rechten oberen Ecke der Rückwand. Für den Center- und den Subwoofer-Kanal stehen jeweils 2 gleichwertige Anschlußbuchsen zur Verfügung.

Digital-Ausgänge (Digital Out):

Im Setup-Menü 'Digital Rec Sel' können Sie festlegen, welcher der Digital-Eingänge 2 bis 5 **10** auf die Digital-Ausgänge **8** gelegt wird. Es stehen immer beide Formate (optisch und coaxial) zur Verfügung. Die Digital-Ausgänge arbeiten unabhängig vom gewählten

Eingangskanal, d.h. Sie können digitale Aufnahmen machen und dabei von einer anderen Quelle Musik hören.

Video-Eingänge:

Schließen Sie ihre Video-Quellen mit Composite- bzw. Cinch-Video-Ausgang an die Video-Eingänge 'IN 1' bis 'IN 4' **3** an. S-Video-Quellen verbinden Sie mit den Video-Eingängen 'S-VIDEO 1' bis 'S-VIDEO 4' **4**. Die Reihenfolge ist beliebig, denn im 'Video Setup'-Menü können Sie jeden der 8 Video-Eingänge jedem der Audio-Eingänge frei zuordnen. Eine Mehrfachzuordnung, also ein Video-Eingang für mehrere Audio-Eingänge, ist ebenfalls möglich.

Video-Ausgänge:

Das Video-Signal des dem aktuellen Audio-Eingang zugeordneten Video-Eingangs wird an den 'Video Out'-Buchsen ausgegeben, Cinch-Video an 'OUT 1' bzw. 'OUT 2' **7** und S-Video an 'S-VIDEO 1' bzw. 'S-VIDEO 2' **6**. Ist der interne 'Cinch to S-Video'-Konverter eingeschaltet, werden alle Video-Signale, die an den Cinch-Video-Eingängen anliegen, gewandelt und am Ausgang 'S-VIDEO 1' ausgegeben. Das Video-Signal des On Screen Displays (OSD) steht an den Video-Ausgängen 'OUT 1' und 'S-VIDEO 1' **5** zur Verfügung. Um versehentliches Aufzeichnen des OSD-Signals zu vermeiden, sollten Videoaufnahmegeräte an 'OUT 2' bzw. 'S-VIDEO 2' angeschlossen sein.

Weitere Video-Ein-/Ausgänge:

An 'VGA OUT' **1** liegt nur ein Signal an, wenn die optionale Line Doubler-Karte installiert ist. Ohne Line Doubler-Karte sind die Video-Eingänge 'Y/R', 'Cr/G' und 'Cb/B' **2** von den entsprechenden Ausgängen durch 0dB-Video-Verstärker entkoppelt. Schließen Sie hier Ihren DVD-Player bzw. Projektor mit entsprechenden Ein-/Ausgängen hier an.

Einstellungen / Setup

Einstellmöglichkeiten an der Gerätefront:

An der Gerätefront befinden sich 4 Taster, um den MAP zu steuern. Die meisten Einstellungen lassen sich von hier aus vornehmen. Für einen größeren Komfort benutzen Sie bitte die mitgelieferte Fernbedienung COM.

Die 'POWER'-Taste benutzen Sie, um das Gerät ein- bzw. auszuschalten. Die UP- und DOWN -Tasten werden dazu verwendet, die Lautstärke oder Setup-Einstellungen zu ändern. Durch kurze und lange Tastendrucke navigieren Sie mit dem SET-Taster durch die Menüs. Für einen langen Tastendruck halten Sie die SET-Taste für länger als 2 Sekunden gedrückt. Ein kurzer Tastendruck springt zur nächsten Option eines Menüs, ein langer Tastendruck verzweigt zum nächsten Menü (siehe Überblick Setup-Menüs).

Alle Menüs mit ihren Menüpunkten werden im Folgenden beschrieben. Hinweise zur Bedienung mittels Fernbedienung COM finden sich im Abschnitt 'Fernbedienung'.

Überblick Setup-Menüs:

RUN mode → Select Input → Listening Mode

↓

Sub Offset → Center Offset → Left Surround Offset → Right Surround Offset → Left Aux Offset → Right Aux Offset → LFE Mix Offset → Bal. Front

↓

(entspricht der Taste 'Setup' auf der Fernbedienung)

Internal Decoder → Dolby PL Mode → Dolby PL II Mode → Center Width → Dimension Control → Panorama Mode → Set Dual Mono → Offset Adjust → Edit Channel Name

↓

/← per Fernbedienung zu erreichen über Taste 'PL II Mode' →/

(entspricht der Taste 'Video setup' auf der Fernbedienung)

Assign Video In → Set TV System → Cinch to S-Video

↓

(entspricht der Taste 'Speakers Setup' auf der Fernbedienung)

Front Speakers → Center Speaker → Sur Speaker → Is Subwoofer available? → Set Sub X-Over Freq. → Set Location Front → Set Location Center → Set Location Sur L/R → Set Dist. Unit

↓

(entspricht der Taste 'Set Options' auf der Fernbedienung)

Center EQ → Low Band → Mid Band → High Band → Set Digital Monitor → Output Phase → Ex.8ch. Input Is → Set RF-Demod. → Set AutoStart → Set OFF-Text
/← per Fernbedienung zu erreichen über Taste 'Center EQ' →/ per Fernbedienung zu erreichen über Taste 'Digital Rec Sel'

Navigation:

→ **kurzer** Druck auf Taste SET

↓ **langer** Druck (> 2 sec) auf Taste SET

Beschreibung der einzelnen Menüpunkte

RUN mode:

Falls kein Menüpunkt angewählt wurde, befindet sich das Gerät normalerweise im RUN-Modus. Benutzen Sie die UP- und DOWN-Tasten, um die Lautstärke einzustellen. Das Display zeigt in der ersten Zeile Namen und Nummer des angewählten Eingangs an. In der zweiten Zeile steht der aktuelle Lautstärkewert (siehe Kapitel 'Display').

Select Input:

Benutzen Sie die Up- und DOWN-Tasten, um den gewünschten Eingang zu wählen. Die Eingänge sind in folgender Reihenfolge angeordnet: Analog In 1 bis 6 [16], Digital In 1 bis 5 [10], External 8ch In [11], MultiRoom A bis D [11].

Listening Mode:

Mit den UP- und DOWN-Tasten stellen Sie den Listening Mode für Dolby Digital, Dolby Pro Logic II oder DTS** -Dekodierung ein.

'Mono': jedes Programmmaterial wird nur in mono wiedergegeben

'Stereo': gibt 2-Kanal-Quellen als 2-Kanal Stereo wieder, Pro Logic II Dekodierung wird ausgeschaltet, jedes Mehrkanalformat wird als 2/0 Lo/Ro Stereo ausgegeben (Downmix).

'Phantom': Signale des Centerkanals werden auf die beiden Frontkanäle L/R umgeleitet

'3Stereo': jedes Audioprogramm wird nur auf den 3 Frontkanälen wiedergegeben (L,C,R)

'Surround': alle verfügbaren Kanäle im Programmmaterial werden wiedergegeben (voreingestellter Modus, für Pro Logic II Dekodierung siehe 'Dolby PL Mode')

'Lt/Rt out': alle Kanäle werden heruntergemischt (downmix) in 2-Kanal Lt/Rt Stereo für spätere Dolby Pro Logic/Pro Logic II Dekodierung (zur Aufzeichnung von Dolby Digital Programmen auf 2-Kanal-Geräten z.B. Videorecorder)

Hinweis: Dieses Menü ist nur verfügbar, falls der interne Dekoder aktiv ist ('Internal Decoder' auf 'active').

Sub Offset:

Mit den Tasten UP und DOWN läßt sich der Pegel des Subwoofers einstellen (+10...-20dB).

Hinweis: Dieses Menü ist nur verfügbar, wenn entweder der interne Dekoder aktiv ist ('Internal Decoder' auf 'active') oder der Eingang 'External 8ch In' gewählt wurde.

Center Offset:

Mit den Tasten UP und DOWN läßt sich der Pegel des Centers einstellen (+10...-10dB).

Hinweis: Dieses Menü ist nur verfügbar, wenn entweder der interne Dekoder aktiv ist ('Internal Decoder' auf 'active') oder der Eingang 'External 8ch In' gewählt wurde.

Left/Right Surround Offset:

Mit den Tasten UP und DOWN läßt sich der Pegel des jeweiligen Surround-Kanals getrennt einstellen (+10...-10dB).

Hinweis: Dieses Menü ist nur verfügbar, wenn entweder der interne Dekoder aktiv ist ('Internal Decoder' auf 'active') oder der Eingang 'External 8ch In' gewählt wurde.

Left/Right Aux Offset:

Mit den Tasten UP und DOWN läßt sich der Pegel des jeweiligen Aux-Kanals getrennt einstellen (+10...-10dB).

Hinweis: Dieses Menü ist nur verfügbar, wenn entweder der interne Dekoder aktiv ist ('Internal Decoder' auf 'active') oder der Eingang 'External 8ch In' gewählt wurde.

LFE Mix Offset:

Stellen Sie den Pegel des LFE-Kanals mit Hilfe der UP- und DOWN-Tasten (0...-10dB) ein.

Hinweis: Dieses Menü ist nur verfügbar, wenn der interne Dekoder aktiv ist ('Internal Decoder' auf 'active').

Balance Front:

Um die Balance zwischen den beiden Front-Kanälen L und R einzustellen, verwenden Sie die Tasten UP und DOWN (+0...-9dB). Mit der UP-Taste dämpfen Sie den rechten Kanal R. Die Balance wandert somit nach links. Druck auf die DOWN-Taste dämpft den linken Kanal L und verschiebt somit die Balance nach rechts.

Internal Decoder:

Um den internen Dekoder auszuschalten, drücken Sie die DOWN-Taste (das Display zeigt dann 'disabled'). Unabhängig vom tatsächlichen Programmformat werden alle Quellen in dieser Betriebsart als 2-Kanal Stereo wiedergegeben. Bei Mehrkanalquellen findet also ein Downmix statt. Weiterhin sind der Pro Logic II Dekoder, Bass- und Delay-Manager ausgeschaltet. Dieser Modus sollte nur für reine 2-Kanal-Quellen (2-Kanal PCM oder 2-Kanal Analog) verwendet werden. Der interne Dekoder wird durch Druck auf die UP-Taste eingeschaltet ('active'). Alle Programmformate (PCM oder Bitstream) werden automatisch erkannt und wiedergegeben.

(Siehe auch 'PCM direct')

Dolby PL Mode:

Die Einstellung dieses Menüpunktes legt fest, welche Audio-Programme **automatisch** mittels Dolby Pro Logic II wiedergegeben werden. Benutzen Sie die UP- und DOWN-Tasten zur Auswahl des gewünschten Modus'.

'Auto 1': Der Dolby Pro Logic II Dekoder wird nur bei den 2/0 Dolby Digital Programmen automatisch eingeschaltet, die im BitStream das Pro Logic Flag gesetzt haben. Für alle anderen 2-Kanal Programme bleibt der Pro Logic II Dekoder ausgeschaltet

'Auto 2': Alle PCM (**Ausnahme: 96kHz PCM**) und alle 2/0 Dolby Digital Programme mit gesetztem Pro Logic Flag schalten automatisch den Pro Logic II Dekoder

an. Lediglich 2/0 Dolby Digital Programme, bei denen das Pro Logic Flag NICHT gesetzt ist, werden als 2-Kanal Stereo wiedergegeben.

'All': Alle 2-Kanal Programme (PCM oder 2/0 Dolby Digital) werden mit Dolby Pro Logic II dekodiert (**Ausnahme: 96kHz PCM**).

Hinweis: Dieses Menü ist nur verfügbar, wenn der interne Dekoder aktiv ist ('Internal Decoder' auf 'active').

Dolby PL II Mode:

Dolby Pro Logic II bietet 3 verschiedene Modi der Dekodierung. Wählen Sie den Modus mit den UP- und DOWN-Tasten.

'Movie': Der 'Movie'-Modus ist geeignet für Stereo-TV-Programme und alle Dolby Surround kodierten Programme. Das Resultat ist eine verbesserte räumliche Abbildung des Klangfeldes, das annähernd die Qualität des diskreten 5.1-kanaligen Sounds erreicht.

'Music': Der 'Music'-Modus sollte verwendet werden für Stereo Musikaufnahmen. Er liefert einen breiteren und tieferen Klangraum. Dieser Modus läßt sich durch weitere Einstellmöglichkeiten (CenterWidth, DimensionControl und Panorama) auf individuelle Hörgewohnheiten abstimmen.

'Pro Logic': Originaler Dolby Pro Logic Dekodier-Modus.

Hinweis: Dieses Menü ist nur verfügbar, wenn der interne Dekoder aktiv ist ('Internal Decoder' auf 'active').

Center Width:

Mittels dieser Einstellung können Sie Center-Signale zwischen dem Center- und den Links/Rechts Lautsprechern in 8 Stufen positionieren. Stufe '3' verwendet eine Kombination aus allen 3 Front-Lautsprechern, um ein optimales Abbild von Stimmen und ein lückenloses Klangfeld zu gewährleisten. Diese Einstellung wird für die meisten Aufnahmen empfohlen. Stufe '0' liefert alle Center-Signale an den Center-Lautsprecher. Stufe '7' verteilt alle Center-Signale gleichmäßig auf die Links/Rechts Lautsprecher, so wie bei konventioneller Stereo-Wiedergabe. Center Width wird im 'Movie'-Modus automatisch auf den Wert '3' gesetzt.

Hinweis: Dieses Menü ist nur verfügbar, wenn der interne Dekoder aktiv ('Internal Decoder' auf 'active') und der PL II Mode 'Music' angewählt ist.

Dimension Control:

Dimension Control verschiebt das Klangfeld schrittweise entweder in Richtung der Front- oder der Surround-Lautsprecher. Dies kann hilfreich sein, um die gewünschte Balance zwischen allen Lautsprechern bei Aufnahmen zu erreichen, die entweder zuviel oder zu wenig räumliche Informationen enthalten. Stufe '0' ist die empfohlene Stellung, die dann keinen Effekt auf das Klangfeld hat. Die Stufen 1, 2, und 3 bewegen den Klang schrittweise nach vorne. Die Stufen -1, -2, und -3 bewegen den Klang nach hinten zu den Surround-Lautsprechern. Im 'Movie'-Modus wird Dimension Control automatisch auf '0' gesetzt.

Hinweis: Dieses Menü ist nur verfügbar, wenn der interne Dekoder aktiv ('Internal Decoder' auf 'active') und der PL II Mode 'Music' angewählt ist.

Panorama:

Die Panorama-Option verbreitert das Stereo-Klangbild der Frontlautsprecher in der Weise, daß Signalanteile zu einem Teil in die Surround-Kanäle gemischt wird, um einen 'Wraparound'-Effekt zu erzielen. Dieser Effekt tritt besonders hervor bei Aufnahmen mit starken Elementen im linken oder rechten Kanal, da diese vom Panorama-Prozeß detektiert und akzentuiert werden. Die Panorama-Option wird im 'Movie'-Modus automatisch ausgeschaltet.

Hinweis: Dieses Menü ist nur verfügbar, wenn der interne Dekoder aktiv ('Internal Decoder' auf 'active') und der PL II Mode 'Music' angewählt ist.

Set Dual Mono:

Wählen Sie den gewünschten Wiedergabemodus mit den UP- und DOWN-Tasten (vergleichbar mit den 2-Kanal-Ton-Einstellungen am TV-Gerät).

'CH1+CH2': Beide Dual Mono Kanäle werden wiedergegeben.

'CH1 only': Nur Dual Mono Kanal 1 wird wiedergegeben.

'CH2 only': Nur Dual Mono Kanal 2 wird wiedergegeben.

Hinweis: Dieses Menü ist nur verfügbar, wenn der interne Dekoder aktiv ist ('Internal Decoder' auf 'active').

Offset Adjust:

Für jeden Eingang unabhängig können Sie den Pegel im Bereich von +9...- 9dB einstellen, um Pegelunterschiede zwischen unterschiedlichen Quellen auszugleichen. Benutzen Sie hierfür die UP- und DOWN-Tasten.

Edit Channel Name:

Für jeden Eingangskanal können Sie einen eigenen Namen mit bis zu 14 Zeichen länge definieren (Ausnahme: Der Text für die Tape-Monitor/Prozessor-Schleife ist nur 12 Zeichen lang). Ein Cursor (^) markiert das Zeichen, das Sie mit den UP- und DOWN-Tasten verändern können. Halten Sie die SET-Taste für länger als 2 Sekunden gedrückt, um den Cursor um eine Position weiter nach rechts zu bewegen. Am Ende der Zeichenkette springt der Cursor nach Betätigung der SET-Taste auf das erste Zeichen zurück.

Hinweis: Falls Sie die Einstellungen mit der Fernbedienung vornehmen, drücken Sie die 'mute/ENTER'-Taste auf der Fernbedienung, um den Cursor nach rechts zu bewegen.


Assign Video In:

Jedem Audio-Eingang können sie einen der 8 Video-Eingänge (4 Cinch Video-Eingänge [3], 4 S-Video-Eingänge [4]) zuordnen. Dabei kann auch ein Video-Eingang mehreren Audio-Eingänge zugewiesen werden (z.B. für DVD-Player mit mehreren unterschiedlichen Audio-Ausgängen). Falls kein Video-Eingang für einen der Audio-Eingänge gewünscht wird, wählen Sie 'No Video Input'.

Set TV System:

Für die korrekte Umwandlung von Cinch-Video zu S-Video wählen Sie das für Sie zutreffende TV System. Drücken Sie die DOWN-Taste für NTSC. Drücken Sie die UP-Taste für PAL.

Cinch to S-Video:

Um den integrierten Konverter zur Wandlung von Cinch-Video auf S-Video zu aktivieren, drücken Sie die UP-Taste. Druck auf die DOWN-Taste schaltet diese Option wieder ab. Ist der Konverter aktiv, wird jedes Video-Signal der Cinch Video-Eingänge (Video IN 1 bis IN 4 ) gewandelt und nur an Video-Ausgang S-VIDEO 1 ausgegeben (an S-VIDEO 2 liegt dann kein Signal an).

Front Speakers:

Benutzen Sie die UP- und DOWN-Tasten, um die Größe der Front-Lautsprecher zu wählen.

'small': Bass-Signale unterhalb der Subwoofer-Grenzfrequenz (Sub X-Over Freq) werden auf den Subwoofer-Kanal umgeleitet. Wählen Sie diese Option für kleine Front-Lautsprecher, die keine großen Pegel im Bassbereich wiedergeben können. Falls Sie die Front-Lautsprecher als 'small' gewählt haben, wird der Subwoofer automatisch eingeschaltet ('Is Subwoofer available?' = 'Yes').

'large': Die Front-Lautsprecher geben den gesamten Frequenzbereich wieder.

Hinweis: Nur wenn die Front-Lautsprecher als 'large' gewählt wurden, kann der Subwoofer ausgeschaltet werden ('Is Subwoofer available?' = 'No').

Center Speaker:

Benutzen Sie die UP- und DOWN-Tasten, um die Größe des Center-Lautsprechers zu wählen.

'none': Kein Center-Lautsprecher ist verfügbar. Die Center-Kanal-Informationen werden auf die beiden Front-Lautsprecher L/R verteilt.

'small': Bass-Signale unterhalb der Subwoofer-Grenzfrequenz (Sub X-Over Freq) werden auf den Subwoofer oder die Front L/R umgeleitet in Abhängigkeit von der Einstellung für die Front-Lautsprecher. Wählen Sie diese Option für einen kleinen Center-Lautsprecher, der keine großen Pegel im Bassbereich wiedergeben kann.

'large': Der Center-Lautsprecher gibt den vollen Frequenzbereich wieder.

Hinweis: Der Center-Lautsprecher kann nur als 'large' gewählt werden, wenn die Front- und die Surround-Lautsprecher als 'large' definiert wurden.

Surround Speaker:

Benutzen Sie die UP- und DOWN-Tasten, um die Größe der Surround-Lautsprecher zu wählen.

'none': Keine Surround-Lautsprecher sind vorhanden. Die Surround-Kanal Informationen werden auf die Front-Kanäle L/R verteilt.

'small': Bass-Signale unterhalb der Subwoofer-Grenzfrequenz (Sub X-Over Freq) werden auf den Subwoofer bzw. die Front L/R umgeleitet in Abhängigkeit von der Einstellung für die Front-Lautsprecher. Wählen Sie diese Option für kleine Surround-Lautsprecher, die keine großen Pegel im Bassbereich wiedergeben können.

'large': Die Surround-Lautsprecher geben den vollen Frequenzbereich wieder.

Hinweis: Die Surround-Lautsprecher können nur als 'large' gewählt werden, wenn die Front-Lautsprecher als 'large' definiert wurden.

Is Subwoofer available?:

Falls in Ihrer Lautsprecher-Konfiguration ein Subwoofer vorhanden ist, drücken Sie die UP-Taste, um ihn zu aktivieren ('Yes'). Ist kein Subwoofer vorhanden, drücken Sie die DOWN-Taste, um den Subwoofer-Kanal abzuschalten ('No').

Hinweis: Der Subwoofer kann nur ausgeschaltet werden, wenn die Front-Lautsprecher als 'large' gewählt wurden. Das Display zeigt sonst 'n/a', wenn die DOWN-Taste gedrückt wird.

Set Sub X-Over Frequency:

Mit den UP- und DOWN-Tasten stellen Sie die Übernahmefrequenz aller Lautsprecher, die als 'small' definiert wurden, und des Subwoofers ein. Der Einstellbereich geht in 10Hz-Schritten von 60Hz bis 220Hz. Voreingestellt sind 80Hz.

Set Location Front:

Stellen Sie die Entfernung zwischen Hörplatz und Front-Lautsprechern mit Hilfe der UP- und DOWN-Tasten ein. Der Einstellbereich liegt zwischen 100cm und 1500cm bzw. 40in und 590in mit einer Schrittweite von 5cm bzw. 2in.

Set Location Center:

Stellen sie die Entfernung zwischen Hörplatz und Center-Lautsprecher mit Hilfe der UP- und DOWN-Tasten ein. Der Einstellbereich liegt zwischen 100cm und 1500cm bzw. 40in und 590in mit einer Schrittweite von 5cm bzw. 2in.

Hinweis: Die Entfernung des Center-Lautsprechers vom Hörplatz darf maximal 25cm größer als die der Frontlautsprecher sein. Die maximale Distanz wird dahingehend automatisch begrenzt.

Set Location Sur L/R:

Stellen sie die Entfernung zwischen Hörplatz und Surround-Lautsprechern mit Hilfe der UP- und DOWN-Tasten ein. Der Einstellbereich liegt zwischen 100cm und 1500cm bzw. 40in und 590in mit einer Schrittweite von 5cm bzw. 2in.

Die Entfernungen für die beiden Surround-Lautsprecher lassen sich unabhängig von einander einstellen.

Hinweis: Die Surround-Lautsprecher dürfen nicht weiter vom Hörplatz entfernt sein als die Front-Lautsprecher. Die maximale Distanz wird dahingehend automatisch begrenzt.

Set Distance Unit:

Drücken Sie den UP-Taster, um die Maßeinheit zur Entfernungseinstellung als 'Centimeter' zu wählen.

Drücken Sie den DOWN-Taster, um die Maßeinheit zur Entfernungseinstellung als 'Inches' zu wählen.

Set Center EQ:

Um den Equalizer für den Center-Kanal zu aktivieren, drücken Sie die UP-Taste. Mit der DOWN-Taste schalten Sie ihn wieder aus.

Wenn der Center Equalizer aktiv ist, stehen 3 weitere Optionen durch Drücken des SET-Tasters zur Verfügung. Verwenden Sie die Optionen 'Low Band', 'Mid Band' und 'High Band', um die Pegel der entsprechenden Frequenzbänder mittels der UP- und DOWN-Tasten einzustellen. Der Pegel läßt sich in 1dB-Schritten im Bereich von +6...- 6dB einstellen.

Set Dig Rec Out:

Legen Sie mit den UP- und DOWN-Tasten den Digital-Eingang fest, der unabhängig vom gewählten Eingangskanal auf die digitalen Ausgänge ('DIGITAL OUT') gelegt wird. Das Digitalsignal liegt sowohl am Coax- wie auch am optischen Ausgang an. Stellen Sie 'No Digital In' ein, um die digitalen Ausgänge abzuschalten.

Verwenden Sie die Option 'Tied to Dig. In', um den digitalen Ausgängen den jeweils aktuellen Digital-Eingang zuzuweisen.

Output Phase:

Drücken Sie die UP-Taste, um die Phase aller Ausgangskanäle zu invertieren. Verwenden Sie diese Option für CDs, die mit invertierter Phasenlage aufgenommen wurden. Drücken Sie die DOWN-Taste, um die Phase wieder auf 'normal' zu stellen.

Ex.8ch. Input Is:


Legen Sie mit den UP- und DOWN-Tasten fest, ob die am externen 8-Kanal Analog-Eingang anliegenden Signale einen Eingangspuffer durchlaufen ('buffered') oder direkt ('direct') auf den Lautstärkesteller gegeben werden. Drücken Sie die Taste UP, um die Eingangssignale direkt einzuspeisen. Das Display zeigt 'direct'. Drücken Sie Taste DOWN, um den Eingangspuffer zu verwenden. Das Display zeigt 'buffered'.

Verwenden Sie die Einstellung 'buffered', wenn die Ausgangsimpedanz Ihrer an den 8-Kanal Analog-Eingang angeschlossenen Quelle größer 100 Ohm ist.

Hinweis: Beim Anschluß von Audionet-Geräten ist der Eingangspuffer nicht nötig. Stellen Sie daher für diese Option 'direct' an.

Set RF-Demodulator:

Falls eine optionale RF-Demodulator-Karte installiert wurde, stellen Sie sicher, daß durch Drücken der UP-Taste diese Option aktiviert wurde ('available'). Andernfalls drücken Sie die DOWN-Taste, um die Option abzuwählen ('missing').

Hinweis: Die RF-Demodulator-Karte ist optional und wird verwendet, um das AC-3 Signal eines LaserDisc-Players zu empfangen (RF-Ausgang des LaserDisc-Players mit Digital In 4  verbinden).

Set AutoStart:

Drücken Sie die UP-Taste, um die AutoStart-Option zu aktivieren ('On'). Drücken Sie DOWN, um sie auszuschalten ('Off').

Bei aktivierter AutoStart-Option schaltet sich das Gerät automatisch ein, sobald es mit dem Stromnetz verbunden wird. Benutzen Sie diese Option im Zusammenhang mit einem Timer.

Set OFF-Text:

Mit dieser Option legen Sie fest, ob im Standby-Betrieb entweder 'AUDIONET' (DOWN-Taste drücken) oder '♪♪' (UP-Taste drücken) im Display erscheint.

Fernbedienung

Sämtliche oben aufgeführten Funktionen sowie einige weitere Kontrollmöglichkeiten können Sie auch mit der beiliegenden Fernbedienung COM ausführen. Für detaillierte Informationen über die Bedienung und Programmierung der Fernbedienung COM konsultieren Sie bitte die separate Bedienungsanleitung zur COM. Alle für die Bedienung des MAP relevanten Tasten der COM werden im Folgenden beschrieben.

Wenn sich der MAP im RUN-Mode befindet, benutzen Sie die Taste 'Vol+', um die Lautstärke zu erhöhen. Drücken Sie die Taste 'Vol-', um die Lautstärke zu senken.

Wenn sich das Gerät im RUN-Modus befindet, drücken Sie die 'Ch+' oder 'Ch-' Taste, um die Eingangskanäle nacheinander anzuwählen. Die Direktwahl der Eingänge wird weiter unten beschrieben.

Drücken Sie die 'mute/ENTER'-Taste, um die Stummschaltung (muting) ein- bzw. auszuschalten. Das Muting erfolgt weich, d.h. die Lautstärke wird langsam herunter bzw. herauf gefahren.

Hinweis: Um diese Tasten zu benutzen, **müssen** Sie im Hauptmenü der Fernbedienung COM entweder das Untermenü 'MAP' oder 'MAP Setup' angewählt haben!

Drücken Sie die 'menu'-Taste auf der Fernbedienung, um ins Hauptmenü zu gelangen. Dort finden Sie 2 Tasten mit der Aufschrift 'MAP' und 'MAP Setup'. Um an die Menüs zur Grundeinstellung des MAPs zu kommen, benutzen Sie bitte die Taste 'MAP Setup'. Sie gelangen dann in das 'MAP Setup'-Untermenü. Alle für den Hörbetrieb wichtigen Funktionen finden Sie im Untermenü 'MAP', das Sie durch Drücken der Taste 'MAP' aufrufen.

Untermenü 'MAP Setup':

Im Untermenü 'MAP Setup' finden Sie 6 Menü-Tasten auf 2 Bildschirmseiten. Auf der Seite 'Übersicht Setup-Menüs' sind die einzelnen Menüpunkte zu den entsprechenden Tasten auf der Fernbedienung aufgeführt. Drücken einer der 6 Menü-Tasten verzweigt in das entsprechende Menü. Innerhalb des Menüs navigieren Sie mit Hilfe der 'CH+'- und 'CH-'-Tasten durch die einzelnen Punkte des Menüs. Die 'CH+'-Taste entspricht also der 'SET'-Taste an der Gerätefront. Um eine Option auszuwählen, benutzen Sie die 'Vol+'- und 'Vol-'-Tasten. 'Vol+' entspricht der UP-Taste an der Gerätefront, 'Vol-' arbeitet wie die DOWN-Taste. Es gibt 3 Möglichkeiten, ein Menü zu verlassen:

1. Drücken Sie die gleiche Menütaste erneut, und das Gerät springt in den RUN-Modus zurück.
2. Drücken Sie eine der anderen Menütasten, um in das entsprechende Menü zu verzweigen.
3. Nach ca. 12 Sekunden verläßt das Gerät automatisch das Menü und geht zurück in den RUN-Modus.

Die Tasten im Einzelnen:

'Setup' verzweigt ins 'Setup Menu' (vgl. Übersicht Setup-Menüs). Im Gegensatz zur Bedienung an der Gerätefront (mittels 'SET'-Taste) enthält das Menü nicht die Punkte zur Einstellung des Dolby Pro Logic II Modus'. Diese Funktionen finden Sie als separate Taste ('PL II Mode') im Menü 'MAP', Bildschirmseite 2.

'Video Setup' verzweigt ins 'Video Menu' (vgl. Übersicht Setup-Menüs).

'Speakers Setup' verzweigt ins 'Speakers Menu' (vgl. Übersicht Setup-Menüs).

'Set Options' verzweigt ins 'Options Menu' (vgl. Übersicht Setup-Menüs). Im Gegensatz zur Bedienung an der Gerätefront (mittels 'SET'-Taste) enthält das Menü nicht die Punkte zur Einstellung des Center Equalizers und des Digital Record Out. Beide Funktionen erreichen Sie über die entsprechende, separate Taste auf der 2. Bildschirmseite des 'MAP Setup'-Menüs.

Mit der Taste 'Center EQ' können Sie den Center Equalizer. Die Bedienung per Fernbedienung erfolgt analog zu der Bedienung an der Gerätefront. Mit den Tasten 'CH+' und 'CH-' wählen Sie das Band des Equalizers, mit 'Vol+' und 'Vol-' stellen Sie den Pegel ein (+6...- 6dB).

Drücken Sie 'Digital Rec Sel' um zu wählen, welches Signal an den digitalen Ausgängen ausgegeben wird (siehe 'Set Dig Rec Out').

Untermenü 'MAP':

Das Untermenü 'MAP' besteht aus 4 Bildschirmseiten. Im Folgenden werden alle Tasten beschrieben. Benutzen Sie die Pfeil-Tasten am unteren Rand des Touchscreens, um durch die Bildschirmseiten zu blättern. Die Ziffer zwischen den Pfeilen gibt die Nummer der jeweiligen Bildschirmseite an.

Seite 1:

Benutzen Sie die Tasten 'An1' bis 'An 6', um die Analog-Eingänge 1 bis 6 **[16]** direkt zu wählen. Mit den Tasten 'D1' bis 'D5' wählen Sie die Digital-Eingänge 1 bis 5 **[10]** direkt. Die Zuordnung entspricht der Beschriftung auf der Geräterückseite.

Seite 2:

Drücken Sie die Tasten 'A' bis 'D', um die MultiRoom-Eingänge A bis D **[11]** direkt zu wählen. Siehe auch 'MultiRoom Betrieb' für weitere Details.

Taste 'Ex' schaltet direkt auf den 8-Kanal Analog-Eingang 'External 8ch Input' **[11]**. Siehe Rückseitenbeschriftung für entsprechende Eingänge.

Drücken Sie die Taste 'Mon', um die Monitor-/Effekt-Schleife **[18]** zu aktivieren. Ein erneuter Druck auf die Taste schaltet die Funktion wieder ab. Diese Schleife ist nur im Signalweg der Front L/R Lautsprecher und dient zum Anschluß eines Aufnahmegerätes mit Hinterbandkontrolle (an 'Monitor In') bzw. zum Einschleifen von Effektprozessoren (z.B. Equalizer). Verbinden Sie in diesem Falle 'Monitor Out' mit dem Eingang des Prozessors und 'Monitor In' mit seinem Ausgang.

Mit der Taste 'PL II Mode' stellen Sie die gewünschte Dolby Pro Logic II Betriebsart ein. (siehe oben). Im 'Music Mode' erreichen Sie die zusätzlichen Optionen Center Width, Dimension Control und Panorama über die Taste 'CH+' und 'CH-'.

Drücken Sie die Taste 'DynRng', um ins Dynamic Range Menü zu kommen. Mit den Tasten 'Vol+' und 'Vol-' wählen Sie den gewünschten Dynamikumfang.

'Max': voller Dynamikumfang, keine Kompression

'Std': mittlerer Dynamikumfang, moderate Kompression

'Min': minimaler Dynamikumfang, maximale Kompression

Hinweis: Dieses Menü ist nur verfügbar, wenn der interne Dekoder aktiv ist ('Internal Decoder' auf 'active').

Drücken Sie die Taste 'Listening Mode', um den gewünschten Listening Mode zu wählen. Siehe 'Beschreibung der einzelnen Menüpunkte' Punkt 'Listening Mode' für weitere Details.

Seite 3:

Drücken Sie die Taste 'Cntr', um den Pegel des Center-Kanals mit Hilfe der 'VOL+/-' und 'VOL-/-' Tasten (+10...-10dB) abzugleichen.

Drücken Sie die Taste 'Sub', um den Pegel des Subwoofer-Kanals mit Hilfe der 'VOL+/-' und 'VOL-/-' Tasten (+10...-20dB) abzugleichen.

Drücken Sie die Taste 'Sur', um den Pegel der Surround-Kanäle mit Hilfe der 'VOL+/-' und 'VOL-/-' Tasten (+...-10dB) abzugleichen. In diesem Modus wirkt die Einstellung auf beide Surround-Kanäle gleichzeitig. Drücken Sie die Taste 'CH+', um nur den linken Surround-Kanal LS im Pegel abzugleichen. Durch erneutes Betätigen der 'CH+/-' Taste können Sie den Pegel für den rechten Surround-Kanal RS separat abgleichen.

Drücken Sie nochmals 'CH+', um wieder im Modus zum gleichzeitigen Einstellen beider Kanäle LS und RS zu gelangen.

Drücken Sie die Taste 'Aux', um den Pegel der Aux-Kanäle mit Hilfe der 'VOL+'- und 'VOL-'-Tasten (+...-10dB) abzugleichen. In diesem Modus wirkt die Einstellung auf beide Aux-Kanäle gleichzeitig. Drücken Sie die Taste 'CH+', um nur den linken Aux-Kanal LA im Pegel abzugleichen. Durch erneutes Betätigen der 'CH+'-Taste können Sie den Pegel für den rechten Aux-Kanal RA separat abgleichen.

Drücken Sie nochmals 'CH+', um wieder in den Modus zum gleichzeitigen Einstellen beider Kanäle LA und RA zu gelangen.

Drücken Sie die Taste 'LFE', um den Pegel des LFE-Kanals mit Hilfe der 'VOL+'- und 'VOL-'-Tasten (+0...-10dB) abzugleichen.

Um die Balance der beiden Front-Kanäle L/R einzustellen, drücken Sie die Taste 'Bal'. Die Balance-Verstellung erfolgt wie bereits oben beschrieben (Menü-Punkt 'Balance Front').

Ein Druck die auf Taste 'Loudness' bringt Sie ins Loudness-Menü. 'Vol+' schaltet die Loudness-Funktion an, 'Vol-' schaltet sie aus. Ist Loudness aktiv, wählen Sie mit den Tasten 'CH+' und 'CH-' das entsprechende Frequenzband ('Bass' oder 'Treble'), das Sie anheben möchten. Sie können jedes Band getrennt voneinander in 6dB-Schritten zwischen 0dB und 12dB einstellen.

Drücken Sie die Taste 'TestTone', um den internen Rauschgenerator zu starten. Der Rauschgenerator befindet sich nun im 'Auto Mode'. Das Rauschsignal springt dann von Kanal zu Kanal, damit Sie die Pegel der einzelnen Kanäle anpassen können. In diesem Modus reagieren nur die Tasten zur Pegeleinstellung der einzelnen Kanäle. Mit 'VOL+' und 'VOL-' stellen Sie die Master-Lautstärke aller Kanäle ein. Um einzelne Kanäle in ihrem Pegel zu ändern, benutzen Sie die Pegelstelltasten ('Cntr', 'Sur' und 'Bal') wie oben beschrieben. Hinweis: die Front bzw. Surroundkanäle werden im 'Auto Mode' immer nur gleichzeitig angehoben bzw. abgesenkt. Benutzen Sie die 'Bal'-Taste, um die Balance zwischen L/R zu verändern.

Drücken Sie die Taste 'CH-', um in den 'Manual Mode' zu schalten. Im 'Manual Mode' bleibt das Rauschsignal im aktuellen Kanal solange erhalten, bis Sie durch Drücken auf die Taste 'CH+' zum nächsten Kanal weiterschalten. Stellen Sie den Pegel des aktuellen Kanals mit Hilfe der 'VOL+'- und 'VOL-'-Tasten ein.

Ist der Testton auf einem der beiden Frontkanäle L oder R, verstellen die 'VOL'-Tasten nur die Gesamtlautstärke 'Mastervolume'. Um die Balance zwischen Front L und Front R einzustellen, drücken Sie die Taste 'Bal' auf der Fernbedienung.

Benutzen Sie die 'CH-'-Taste, um zwischen 'Auto Mode' und 'Manual Mode' hin und her zu schalten. Drücken Sie 'TestTone' erneut, um den Rauschgenerator abzuschalten und in den normalen Betriebsmodus zurückzukehren.

Seite 4:

Zum Einstellen der Display-Leuchtstärke drücken Sie die 'Dim'-Taste. Mit 'VOL+' und 'VOL-' stellen Sie die Helligkeit ein. **Hinweis:** Während der Einstellung bleibt die Leuchtstärke des Displays auf 100%, um die Lesbarkeit zu gewährleisten. Der neue

Helligkeitswert wird gesetzt, sobald man durch erneutes Drücken auf 'Dim' oder nach Ablauf von 12 Sekunden in den RUN-Modus zurückkehrt. In der Stellung 'Off' bleibt das Display nur während Setup-Einstellungen an und schaltet einige Sekunden nach der letzten Bedienung automatisch dunkel.

Drücken Sie auf die Taste 'Show', um Informationen über das aktuelle Programmformat sowie Ausgangs- und Lautsprecherkonfiguration zu bekommen. Genauere Informationen zum Display bzw. On Screen Display finden sie in den Abschnitten 'Display' und 'On Screen Display'. Falls das On Screen Display ausgeschaltet ist, wird es für die Dauer der Anzeige der Informationen nach Betätigung der Taste 'OSD' eingeschaltet.

Zum Ein- bzw. Ausschalten des On Screen Displays (OSD) drücken Sie die Taste 'OSD'. Hinweis: Das OSD steht nur an den Video-Ausgängen Video Out 1 (sowohl Cinch Video als auch S-Video) zur Verfügung.

Zur Auswahl des verwendeten Digitalfilters drücken Sie die Taste 'DigiFilt'. Mit den Tasten 'Vol+' und 'Vol-' können Sie zwischen 4 verschiedenen digitalen Oversamplingfiltern für die Front L/R Kanäle wählen. Hinweis: Diese Option ist nur verfügbar, wenn der interne Dekoder ausgeschaltet ist ('Internal Decoder' = 'disabled') oder, falls er aktive ist ('Internal Decoder' = 'active'), die Betriebsart 'PCM direct' gewählt wurde.

'Audionet': Spezielles digitales Oversamplingfilter mit kurzem Pre-Ringing

'Lagrange': kurzes Lagrange-Filter

'Blackman': Digitalfilter nach Blackman

'Kaiser': Digitalfilter nach Kaiser.

Drücken Sie die Taste 'Load', um bereits gespeicherte Benutzereinstellungen (User Setting) zu laden. Wählen Sie mit den Tasten 'VOL+' und 'VOL-' das gewünschte User Setting, das Sie laden möchten. Das Laden erfolgt nach dem Betätigen der 'mute/ENTER'-Taste. Alle aktuellen Einstellungen werden durch die gespeicherten Einstellungen ersetzt.

Jedem der 16 User Settings können Sie einen eigenen Namen mit maximal 14 Zeichen Länge geben. Dazu drücken Sie die 'CH+'-Taste. Es erscheint in Cursor. Verstellen Sie das so markierte Zeichen mit den 'VOL+'- und 'VOL-'-Tasten (vgl. Einstellung des Kanalnamens 'Edit Channel Name'). Bewegen Sie den Cursor mit der 'mute/ENTER'-Taste um eine Position nach rechts. Während der Cursor angezeigt wird, können Sie mit den 'CH+'- und 'CH-'-Tasten die Namen der anderen User Settings aufrufen und dann sofort ändern. Verlassen Sie den Editiermodus durch Drücken der 'Load'-Taste.

Um die aktuellen Einstellungen auf einem der Speicherplätze für Benutzereinstellungen (User Setting) zu sichern, drücken Sie die 'Save'-Taste und wählen den gewünschten Speicherplatz mit den 'VOL+'- und 'VOL-'-Tasten. Der Speichervorgang wird durch Drücken der 'mute/ENTER'-Taste beendet. Alle Daten, die sich in dem Speicherplatz befanden, werden überschrieben.

Sie können aber auch die aktuellen Einstellung nur einem speziellen Eingangskanal oder sogar allen Eingangskanälen auf einmal zuweisen. Drücken Sie 'CH+', um den Eingangskanal mittels 'VOL+' bzw. 'VOL-' zu wählen, dessen Einstellungen durch die

aktuell gültigen ersetzt werden sollen. Der Speichervorgang wird mit Betätigung von 'mute/ENTER' abgeschlossen.

Den Modus zum Ersetzen aller Einstellungen sämtlicher Eingangskanäle erreichen Sie durch erneutes Drücken der Taste 'CH+'. Drücken Sie 'mute/ENTER', um die aktuellen Einstellungen allen Eingangskanälen zu zuweisen.

Ein User Setting umfaßt: Trim- und Balancepegel aller Kanäle, 'PCM direct'-Modus, Dynamikumfang, PL Mode, PL II Mode, Listening Mode und Digital Filter. Es stehen 16 Speicherplätze dem Benutzer zur Verfügung. Jedes User Setting kann mit einem vom Benutzer frei wählbaren Namen mit maximal 14 Zeichen länge benannt werden. Jeder Eingangskanal speichert grundsätzlich von einander unabhängig alle o.g. Einstellungen. Die 16 Speicherplätze für die User Settings können nur durch den Benutzer mit der Funktion 'Save' überschrieben werden. Sie sind somit unabhängig von den jeweiligen Kanaleinstellungen.

Hinweis: Aktuelle Lautstärke, Lautsprechereinstellungen, Modus des internen Dekoders, Video Optionen etc werden automatisch und von den User-Settings unabhängig beim Ausschalten und/oder einer Optionsänderung gespeichert.

Drücken Sie die Taste 'PCM direct', um das Gerät in den PCM Direct Mode zu versetzen. Im Display wird dann der Name des aktuellen Eingangskanals durch '-PCM direct-' ersetzt.

Hinweis: Sie können 'PCM direct' nur aktivieren, wenn am aktuellen Eingang ein 2-Kanal PCM Signal anliegt. Im 'PCM Direct Mode' wird der internen Dekoder (und somit auch der Bass Manager, Pro Logic II Dekodierung etc.) zeitweilig ausgeschaltet, um das PCM Material ohne Veränderungen wiederzugeben. Um den 'PCM Direct Mode' wieder zu verlassen, drücken Sie die Taste 'PCM direct' noch einmal. Sollte am Eingang ein anderes Programmmaterial als 2-Kanal PCM erkannt werden, wird der 'PCM Direct Mode' automatisch verlassen. Eine entsprechende Meldung im Display weist den Benutzer darauf hin.

Display

Im RUN-Modus enthält die erste Zeile des Displays die Eingangskanalnummer ('1' bis '6' für Analog In 1 bis 6, '1' bis '5' für Digital In 1 bis 5, 'E' für 8ch External Input, 'A' bis 'D' für MultiRoom In 'A' bis 'D') gefolgt vom (durch den Benutzer änderbaren) Namen des Eingangskanals (14 Zeichen lang). Falls die Monitor/Effects-Schleife aktiviert ist, stehen nur noch 12 Zeichen zur Verfügung. In der rechten oberen Ecke des Displays erscheint ein 'M', um anzuzeigen, daß die Monitor/Effects-Schleife geschaltet ist.

Falls die Balance der Front L/R Kanäle nicht in Mittenstellung ist, zeigt ein '>' oder '<' an, in welche Richtung die Balance verschoben wurde.

Wenn der interne Dekoder ausgeschaltet ist ('Internal Decoder' = 'disabled'), wird in der zweiten Zeile des Displays die aktuelle Lautstärke durch 'LEVEL -xx+y dB' dargestellt. Dabei ist xx die aktuelle Lautstärke und y der Offset des gewählten Eingangs-Kanals. Wenn der interne Dekoder eingeschaltet ist ('Internal Decoder' = 'active'), wird die Lautstärke durch 'MASTER -xx dB' angezeigt. Dabei ist xx die aktuelle Master-Lautstärke aller Kanäle. Durch diese unterschiedliche Darstellung kann der Benutzer sofort erkennen, ob der interne Dekoder aktiv ist oder nicht.

Ist ein digitaler Eingang angewählt, wird die zweite Zeile des Displays 'Out of lock' anzeigen, solange kein gültiges Digitalsignal an diesem Eingang anliegt. Wird ein gültiges Signal vom Eingangsempfänger erkannt, zeigt das Display für einen Moment 'Receiver locked' an. Ist der interne Jitterkiller aktiv, erscheint 'Jitterkiller engaged' im Display. Danach folgen Informationen über Programmformat, Ausgangs- und Lautsprecherkonfiguration. Durch Drücken der 'Show'-Taste können diese Informationen jederzeit erfolgen. Nach einigen Sekunden zeigt das Display dann wieder die Lautstärkeinformation an.

Jedes Programmmaterial wird automatisch erkannt, dekodiert und wie folgt angezeigt:

Die erste Zeile enthält Informationen über den verwendeten Dekodierungsmodus:

'PCM xx kHz':	für jedes 2-Kanal PCM Programmmaterial (xx = detektierte Abtastfrequenz)
'Dolby D':	für Dolby Digital Bitstreams
'Dolby D+PL II':	für 2/0 Dolby Digital Bitstreams mit Dolby Pro Logic II Dekodierung
'Dolby Pro Logic II':	für jedes 2-Kanal PCM Programmmaterial mit anschließender Dolby Pro Logic II Dekodierung
'DTS' xx k:	für DTS Bitstreams (xx = detektierte Abtastfrequenz)
'Test Tone on':	der Test-Tone-Generator ist aktiv

Bei jedem Mehrkanal-Programmmaterial (Dolby Digital oder DTS) wird das Programmformat angezeigt durch 'm/n.x'. Dabei ist m = Anzahl der Frontkanäle, n = Anzahl der Surroundkanäle und x = 1, falls der LFE-Kanal (Low Effects Frequency Kanal) verfügbar ist oder x = 0, falls kein LFE-Kanal im Programmmaterial vorhanden ist.

Sollte eine CD mit Emphasis aufgenommen worden sein, erscheint hinter dem Schriftzug 'PCM 44kHz' die Anzeige 'Emph'.

Die zweite Zeile des Displays liefert Informationen über die Ausgangs- und Lautsprecherkonfiguration. Ist ein Lautsprecher in der Lautsprecherkonfiguration vorhanden und wird er gleichzeitig vom aktuellen Listening Mode unterstützt, wird der entsprechende Buchstabe im Display erscheinen:

'L' = Left Front

'C' = Center

'R' = Right Front

'LS' = Left Surround

'RS' = Right Surround

'S' = Surround, falls nur ein Mono-Signal in den Surround-Kanälen zur Verfügung steht (Dolby Pro Logic oder m/1.x Material)

Wird ein Lautsprecher bedingt durch das Programmmaterial benutzt, erscheint sein entsprechender Buchstabe invers im Display.

Ist der Subwoofer aktiviert, wird dies durch ein inverses 'SUB' im Display angezeigt. Andernfalls ist dieser Schriftzug nicht vorhanden.

On Screen Display (OSD)

Das On Screen Display wird durch Drücken der Taste 'OSD' aktiviert. Das Signal des On Screen Displays steht am Ausgang 'Video Out 1' im Cinch- und S-Video-Format zur Verfügung und ersetzt das aktuelle Videobild. Erneutes Drücken der 'OSD'-Taste schaltet das On Screen Display wieder aus. Der Video-Ausgang Out 1 liefert wieder das aktuelle Videobild.

Im RUN-Modus zeigt das OSD folgende Informationen:

Die erste Zeile gibt den aktuellen Dekodierungsmodus an:

'Dolby Digital' für Dolby Digital Bitstreams

Dolby Pro Logic II für Dolby Pro Logic II Dekodierung von 2-Kanal PCM Material

Dolby Digital + Pro Logic II für 2/0 Dolby Digital Bitstreams mit Pro Logic II Dekodierung

DTS Digital Surround für DTS Bitstreams

PCM 2-Channel Stereo für 2-Kanal PCM Programmmaterial

2-Channel Analog Input für 2-Kanal Analog-Material

Die zweite Zeile (xxkHz m/n.x <Listening Mode>) gibt Aufschluß über die detektierte Abtastfrequenz, das Programmformat in der Form m/n.x (Erläuterung siehe Abschnitt 'Display') und der Listening Mode. Für Analog-Eingänge entfällt die Anzeige von Abtastfrequenz und Programmformat. Ist der interne Dekoder angeschaltet bei einem Analog-Eingang, wird dies in der zweiten Zeile durch 'A/D converted' angezeigt.

Sollte eine CD mit Emphasis aufgenommen worden sein, wird die Anzeige des Programmformates (bei CD 2/0.0) durch 'Emph' ersetzt.

In der Mitte des Bildschirms wird die Ausgangs- und Lautsprecherkonfiguration analog zum Display in der Gerätefront angezeigt (siehe Abschnitt 'Display').

Darunter befinden sich zwei Zeilen mit den Angaben zum gewählten Eingangskanal mit samt seinem benutzerdefinierbaren Namen und des aktuell zugewiesenen Video-Eingangs. Die letzte Zeile beinhaltet die aktuelle Lautstärkeeinstellung. Auch hier wird wie beim Display in der Gerätefront verfahren (siehe Abschnitt 'Display').

Hilfe-Seiten

Alle Setup-Menüs sowie die meisten der Funktions-Menüs haben Hilfe-Seiten. Ist eine Hilfe vorhanden, wird dies in der letzten Zeile durch 'Mute' = Help angezeigt. Drücken Sie die 'mute/Enter'-Taste auf der Fernbedienung, um die Hilfe-Seite anzeigen zu lassen.

In der untersten Zeile lesen Sie 'Mute' = Exit. Durch erneutes Drücken der 'mute/Enter'-Taste gelangen Sie wieder zurück in das aktuelle Menü. Wird keine Taste gedrückt, springt das Gerät automatisch nach einiger Zeit zurück.

Betriebsart MultiRoom

Alternativ kann der 8-Kanal Analog-Eingang 'External 8ch Input' **11** dazu benutzt werden, um 4 separate 2-Kanal Analog-Quellen an den MAP anzuschließen. Die Mehrkanal-Ausgänge werden dann nach unten aufgeführter Zuordnung mit 4 separaten Stereo-Verstärkern, die Lautsprecher in 4 verschiedenen Räumen treiben, verbunden. Die Lautstärke kann für jeden der 4 Räume getrennt eingestellt werden. Wählen Sie einen der Eingänge 'MultiRoom A bis D', um im dazugehörigen Raum die Lautstärke einzustellen.

Anschluß-/Zuordnungsplan:

	Eingang 11 <i>Analog 8 channel Inputs</i>	Ausgang 12 & 19 <i>Analog Outputs</i>
MultiRoom A	Main Left / Main Right	Main Left / Main Right
MultiRoom B	Center (<i>left</i>) / Sub (<i>right</i>)	Center (<i>left</i>) / Sub (<i>right</i>)
MultiRoom C	L Sur / R Sur	L Sur / R Sur
MultiRoom D	L Effect / R Effect	L Aux / R Aux

Sicherheitshinweise

- Lassen Sie kein Verpackungsmaterial in Kinderhände gelangen!
- Das Gerät ist ausschließlich in trockenen Räumen bei Zimmertemperatur zu betreiben und zu lagern!
- Flüssigkeiten, Schmutz oder Kleinteile nie ins Gerät gelangen lassen!
- Das Gerät so aufstellen, daß Luftzirkulation nicht behindert wird!
- Das Gerät bitte im Betrieb und im Stand-By niemals abdecken!
- Öffnen Sie niemals das Gerät. Unautorisiertes Öffnen führt zum Verlust der Garantieansprüche!
- Bitte verwenden Sie ein trockenes, weiches Tuch zur Reinigung!

Wir wünschen Ihnen viele herausragende Höreindrücke mit Ihren Audionet-Produkten!

Sollten noch Fragen offen geblieben sein, so zögern Sie bitte nicht, sich mit Ihrem kompetenten Audionet-Fachhändler in Verbindung zu setzen!

Technische Daten

Mikrokontroller gesteuerter Highend Audio/Video Vorverstärker mit Mehrkanal/Multi-Room-Fähigkeiten

Audio Analog-Eingänge	5 stereo Analog-Eingänge (cinch, vergoldet) 1 sym. XLR stereo Analog-Eingang 8-Kanal Analog-Eingang (cinch) konfigurierbar als externer Multi-Kanal-Decoder input (Front L/R, Center, Sub, Surround L/R, Aux L/R) oder als 4 stereo Multi-Room-Eingänge Effect/Monitor-Schleife-Eingang (stereo, cinch)
Audio Analog-Ausgänge	Front links/rechts (cinch, vergoldet) Front links/rechts (sym. XLR) 2 Center (cinch) 2 Sub (cinch) Surround links/rechts (cinch) Aux links/rechts (cinch) Effect/Monitor-Schleife-Ausgang (stereo, cinch) Aufnahme-Ausgang (Rec Out) (stereo, cinch)
Audio Digital-Eingänge	2 digital SPDIF Eingänge (cinch, vergoldet) 1 digital SPDIF Eingang (BNC) 1 digital SPDIF Eingang (optisch) 1 digital AES/EBU Eingang (XLR)
Audio Digital-Ausgänge	1 digital SPDIF Monitor-Ausgang (cinch, vergoldet) 1 digital SPDIF Monitor-Ausgang (optisch)
Video-Eingänge	4 Composite Video (FBAS) -Eingang (cinch) 4 S-Video-Eingang (Hoside) 1 YUV/RBG Video-Eingang (cinch)
Video-Ausgänge	2 FBAS Video-Ausgang (cinch) 2 S-Video-Ausgang (Hoside) 1 YUV/RGB Video-Ausgang (cinch) 1 VGA Video-Ausgang (SubD15HD)
Ausgänge	1 "Audionet-Link" (optisch)
Eingänge	1 7-pin Buchse für Audionet EPS (Externe Spannungsversorgung) 1 Buchse für zusätzliche Erdverbindung
Optionen	Line Doubler Video-Karte MC/MM Phono-Vorverstärker Externe Spannungsversorgung "Audionet EPS" RF-Demodulator für Laserdiscplayer
Display	2x16 Zeichen Vakuum-Fluoreszenz-Display (blau oder rot) On Screen Display

Besonderheiten

- programmierbare, lernfähige Infrarot-Fernbedienung mit LCD-Touch-Display
- interner oder externer Mehr-Kanal-Decoder (Dolby Digital, DTS)
- 8-Kanal-Eingang (konfigurierbar als 4 separate Stereo Eingänge für Multi-Room Anwendung)
- On Screen Display
- Y/C-Separator mit digitalem Kammfilter zur Wandlung von FBAS/Cinch-Video-Eingang nach S-Video-Ausgang
- Class A Ausgangsstufen
- optionale Line-Doubler-Einsteckkarte für flimmerfreien Videoausgang
- vier wählbare digitale Oversamplingfilter für Audio
- Abtastfrequenzen und Auflösung der digitalen Eingänge 32kHz bis 96kHz/24bit
- Vorbereitet auf 192kHz (DVD-Audio)
- Mehr-Kanal AD-/DA-Wandler für 24bit/96kHz vorbereitet
- Mehr-Kanal/Multi-Room-Laustärkestellung rein analog
- Dolby Pro Logic II
- vorbereitet für Dolby Surround EX 6.1
- vorbereitet für DTS ES 6.1 discrete
- frei zuweisbarer Video-Eingang zu jedem analog/digital Eingang
- digitale Loudness
- Equalizer zur tonalen Anpassung des Centers

Meßwerte

Analoge Eingänge IN 1..6

Bandbreite	1 Hz bis 3 MHz (+/- 3 dB)
THD+N	>105 dB (20 Hz bis 20 kHz)
SNR	>110 dB bei 5 Vrms
Übersprechen	
Left -> Right	>100 dB @ 1 kHz
Input -> input	>103 dB @ 1 kHz
Source -> monitor	>100 dB @ 1 kHz
Linearität LS	typ. 0.03 dB
Ausgangsimpedanz	22 Ohm
Ausgangsspg	max. 7 Vrms
Ausgangsstrom	max. 30 mA
Eingangsspg	max 5 Vrms

8-Kanal Analog-Eingänge

Bandbreite	1 Hz bis 60 kHz (+/-3 dB)
THD+N	>100 dB
SNR	>105 dB bei 3.5 Vrms
Übersprechen	
Front -> Front	>108 dB (A)
Front -> Center	>110 dB (A)
Front -> Surround	>112 dB (A)
Center -> Surround	>108 dB (A)
Eingangsspg	max 3.5 Vrms

Analog-Eingang -> ADC/DAC -> Analog-Ausgang

Samplefrequenz	48 kHz
THD+N	>94 dB @ 1 kHz / 1.8 Vrms
SNR	>96 dB @ 1kHz / 1.8 Vrms
Eingangsspg.	1.8 Vrms

Digital-Eingänge

Samplefrequenz 32 bis 96 kHz (vorbereitet für 192 kHz)

"PCM-Direct"-Mode, 48 kHz / 96 kHz

THD+N >104 dB / >110 dB(A) @ 1 kHz, -60 dBFS
SNR >106 dB / >110 dB(A) @ 1 kHz

PCM-Mode (Dolby Config 1), 48 kHz,

THD+N @ 1 kHz, -60 dBFS
Front >100 dB
>108 dB (A)

Dolby Digital (Config 1)

THD+N @ 1 kHz, -60 dBFS
Front >98 dB (A)
Center >97 dB (A)
Surround >94 dB (A)
Übersprechen @ 1 kHz, 0 dBFS
Front->Front >104 dB (A)
Front->Center > 99 dB (A)
Front->Sur > 98 dB (A)
SNR
Front >110 dB (A)
Center >105 dB (A)
Surround >105 dB (A)

DTS (Config 1)

THD+N @ 1 kHz, -60 dBFS
Front >100 dB (A)
Center > 99 dB (A)
Surround > 97 dB (A)
Übersprechen @ 1 kHz, 0 dBFS
Front->Front >104 dB (A)
Front->Center > 99 dB (A)
Front->Sur > 98 dB (A)
SNR
Front >110 dB (A)
Center >105 dB (A)
Surround >106 dB (A)

Video-Teil

Bandbreite 20MHz (S-Video)
Eingangsimpedanz 75 Ohm
Eingangsspg. max. 2 Vpp
Ausgangsimpedanz 75 Ohm
Ausgangsspg. max. 2 Vpp

Leistungsaufnahme max.65 VA
Stand-By: 15 VA

Abmessungen 430 mm x 110 mm x 360 mm (BxHxT)
Gewicht 10 kg

Ausführung Chassis: Stahlblech, schwarz
Front: 10mm Alu natur oder schwarz eloxiert.
Seitenplatten: 8 mm Alu schwarz eloxiert.

Decoder-Setup

Einstellung Hörposition (Delay-Einstellung):

Distanz Hörplatz -> Front	1 m bis 15 m	oder	40" bis 590"
Distanz Hörplatz -> Center	1 m bis Front (max. 15 m)	oder	40" bis Front (max. 590")
Distanz Hörplatz -> Sur	1 m bis Front (max. 15 m)	oder	40" bis Front (max. 590")
Maßeinheit für Distanz	Zentimeter oder Inches (")		
Schrittweite für Distanz	5 cm oder 2 "		

Pegelanpassung:

Center	+/- 10 dB in 1 dB-Schritten
Surround	+/- 10 dB in 1 dB-Schritten
Subwoofer	+10/-20 dB in 1 dB-Schritten
LFE Mix	+0/-10 dB in 1 dB-Schritten

Balance-Anpassung:

Front	+/- 9 dB in 1 dB-Schritten
Surround	+/- 9 dB in 1 dB-Schritten

Lautsprecher-Konfiguration (Bass-Management):

Front	small, large
Center	none, small, large
Surround	none, small, large
Subwoofer	on, off

Cut off Frequenz einstellbar von 60 Hz bis 220 Hz in 10 Hz Schritten

Loudness:

Bass	0..+12 dB (fg=250 Hz)	in 6 dB-Schritten
Treble	0..+12 dB (fg=6900 Hz)	in 6 dB-Schritten

Center Equalizer:

Low Band	+/-6 dB (fg=250 Hz)	in 1 dB-Schritten
Mid Band	+/-6 dB (fg=1300 Hz)	in 1 dB-Schritten
High Band	+/-6 dB (fg=6900 Hz)	in 1 dB-Schritten

** Manufactured under license from Dolby Laboratories. "Dolby", "Pro Logic" and the double-D symbol are trademarks of Dolby Laboratories.*

*** Manufactured under license from Digital Theater Systems, Inc. US Pat.No. 5,451,942, 5,956,674, 5,974,380, 5,978,762 and other worldwide patents issued and pending. "DTS" and "DTS Digital Surround" are registered trademarks of Digital Theater Systems, Inc. Copyright 1996, 2000 Digital Theater Systems, Inc. All rights reserved.*

Entwickelt und produziert von:
Idektron GmbH & Co. KG, Herner Str. 299, Gebäude 6, 44809 Bochum
www.audionet.de
kontakt@audionet.de